

# Teure Energie: Diese Angebote unterstützen finanziell

Nach wie vor heizen viele Menschen in Österreich mit Öl oder Gas und können sich keine neue Heizung leisten. Auch hohe Energierechnungen, Nachzahlungen oder die Anschaffung von neuen, energiesparenden Geräten sind für Menschen mit niedrigem Einkommen nicht möglich, weil keine Geldreserven vorhanden und neue Geräte einfach zu teuer sind.



## Energiearmut kann viele treffen

Wer sich heute das Heizen oder Kühlen von Wohnraum, seine Strom- oder Gasrechnungen nicht mehr leisten kann, ist von Energiearmut betroffen. Es fehlen die finanziellen Mittel, um Haushaltsenergie wie Strom, Gas oder Fernwärme zu zahlen. Oft trifft das etwa ältere Menschen, die nur eine kleine Pension beziehen, Familien mit wenig Einkommen oder Alleinerziehende, die zwischen Arbeit und Kinderbetreuung jonglieren müssen.

## Hilfe für Betroffene

Betroffene von Energiearmut erhalten vom Bund finanzielle Unterstützung und Beratung - etwa bei der Zahlung von Energierechnungen, dem Tausch von Heizungen, die nahezu gänzlich gefördert werden. Liegt das Netto-Einkommen unter einer bestimmten Grenze, können Haushalte diese Hilfe in Anspruch nehmen. Wer etwa von der Zahlung des ORF-Beitrags befreit ist oder Sozialhilfe bezieht, fällt in diese Anspruchsgruppe. Aber auch andere Haushalte mit niedrigerem Einkommen können um die Unterstützung ansuchen.

Denken Sie in Gesprächen mit Ihrer Familie, Nachbarinnen oder Freunden an die folgenden Unterstützungsmöglichkeiten und verweisen Sie bei Bedarf an die zuständigen Beratungsstellen!

## Unterstützungsangebote im Überblick

Die Aktion „Sauber heizen für alle“ unterstützt Ein- und Zweifamilienhausbesitzer beim Umstieg von einem fossil betriebenen Heizsystem (Öl, Gas, Kohle etc.) auf ein klimafreundliches Heizsystem. Die neue Heizung kann mit bis zu 100 Prozent der Anschaffungs- und Installationskosten gefördert werden. Außerdem erhalten die Haushalte Hilfe beim Tausch durch die Energieberatungsstelle des Landes.

[kea.gv.at/sauber-heizen-fuer-alle](http://kea.gv.at/sauber-heizen-fuer-alle)

Der Wohnschirm Energie bietet in ganz Österreich finanzielle Unterstützung bei Energiekostenrückständen an. So werden zum Beispiel Nachzahlungen für Strom und Heizung übernommen. Bei einer Beratung kann auch geklärt werden, ob ein Anbieterwechsel sinnvoll ist.

[wohnschirm.at](http://wohnschirm.at)

Das Programm Energiesparberatung und Gerätetausch unterstützt armutsbetroffene Haushalte mit kostenloser Beratung zum Energieverbrauch zu Hause. Bei Bedarf können defekte oder besonders ineffiziente Haushaltsgeräte wie Kühlschränke oder Waschmaschinen sogar kostenlos getauscht werden.

[caritas.at/hilfe-angebote/nothilfe/energiesparberatung](http://caritas.at/hilfe-angebote/nothilfe/energiesparberatung)

## **Beratungsstellen**

Informationen zu den Unterstützungsmöglichkeiten und zu den zuständigen Beratungsstellen finden Sie auch auf der Webseite der Koordinierungsstelle zur Bekämpfung von Energiearmut: [kea.gv.at/service](https://www.kea.gv.at/service)

### **Impressum**

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie,  
Radetzkystraße 2, 1030 Wien